



Jugendzentrum Saftladen
Mobile Jugendarbeit
Jugendtreff Ein-Stein
Ganztagsbetreuung
Freiwilligendienst
Integration aktiv
Schulsozialarbeit
Quartiersmanagement

Januar - März 2018

NEUES AUS DER JUGENDARBEIT!

Liebe Freunde des Trägervereins,

das Jahr 2018 ist gerade erst gute drei Monate alt, dennoch hat sich in unserem Verein schon wieder so viel ereignet, dass wir einen umfangreichen Rundbrief versenden dürfen!

Ich lade Sie ein, sich über alle Neuigkeiten einen Überblick zu verschaffen und sich an den zahlreichen geplanten Aktionen zu beteiligen. Im Rundbrief finden Sie deshalb eine Einladung zum Blumenfest in Stein, zum zehnten Integrationsforum, zum Tag der Städtebauförderung und zum Kinder- und Jugendtag. Wir alle im Trägerverein würden uns sehr freuen, Sie bei der Einen oder Anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen!



Die größte Freude steht zwar erst im Sommer ins Haus, um einen guten Übergang zu gestalten, müssen wir aber schon jetzt damit heraus. Erstmals seit über dreißig Jahren haben wir eine Elternzeitvertretung zu organisieren. Bitte helfen Sie uns dabei, die Stelle gut besetzen zu können und leiten Sie die beiliegende Ausschreibung an Interessenten weiter.

Wenn Sie mehr über uns wissen möchten, sind Sie herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am 25. April um 19.00 Uhr in den Quartierstreff Stein eingeladen.

Liebe Grüße
Kerstin Halba

Der 12. Kinder und Jugendtag - Spiel, Spaß und Action!

Längst ist er ein fester Termin im Kalender vieler Familien und Vereine geworden, der Aktionstag rund um das Jugendzentrum Saftladen. Heuer laden Vereine und Organisationen an 38 Mitmachständen dazu ein, zu spielen, zu basteln und zu sporteln. Natürlich gibt es auch heuer wieder ein buntes Bühnenprogramm, das zum Zuschauen und Staunen einlädt.



Alle, die es gerne nass haben, sollten ihre Badehose einpacken um im städtischen Hallenbad beim Tauchclub Oberland schnorcheln und Unterwasserrugby auszuprobieren.

Als Organisatoren des Kinder- und Jugendtages hoffen wir natürlich, dass es zumindest von oben trocken bleibt. Bei Sonnenschein lässt es sich bekanntlich bestens feiern. Wir werden uns aber vom Wetter auf keinen Fall die Laune verderben lassen, sondern feiern, wenn es denn sein sollte, bei Regen einfach in der Turnhalle und Aula der gegenüberliegenden Mittelschule.

Ganz von der Witterung unabhängig: für die Gaumenfreuden ist beim 12. Kinder- und Jugendtag wieder bestens gesorgt!

Geretsrieder Integrationskonzept - Vorstellung beim 10. Forum

Bereits zum zehnten Mal laden der TVJA und die Stadt Geretsried zum Integrationsforum ein. Am Donnerstag, den 19. April um 18 Uhr stellt die Integrationsbeauftragte der Stadt, Sonja Frank, das nun erarbeitete Konzept in der Mensa der Karl-Lederer-Schule vor und lädt dazu ein, es weiter mit Leben zu füllen. Auch Kurzentwischene, die sich mit den Themen Bildung, Sprache, Arbeit, Wohnen und soziale Teilhabe beschäftigen wollen, sind herzlich eingeladen.

Die Radwerkstatt ist wiedereröffnet!

Zwei, die begeistert in die Pedale treten, machen es möglich: pünktlich mit den ersten warmen Tagen konnte Dank Hartwig Siebold und Lars Schneider die Radwerkstatt wiedereröffnet werden. Hilfe zur Selbsthilfe zu bieten, war von Anfang an die Idee der Radwerkstatt, die 2008 im Rahmen eines städtischen Beteiligungsprozesses entstand und lange Jahre von Kurt Schäfer betreut wurde. Um die Wege kurz zu halten und die Stadtverwaltung zu entlasten, kümmert sich nun der TVJA um das Angebot.

Im Idealfall besorgen die Nutzer der Radlwerkstatt ihre Ersatzteile selbst, die Hilfe in der Werkstatt ist unverändert kostenlos bzw. erfolgt auf Spendenbasis. Geöffnet ist die Radlwerkstatt in der Garage neben unserem Jugendzentrum Saftladen immer mittwochs von 16.00-18.00 Uhr. Wer direkten Kontakt mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Vereins aufnehmen will, erreicht sie unter radlwerkstatt@jugendarbeit-geretsried.de. Weitere Informationen gibt es in der Geschäftsstelle des Vereins bzw. telefonisch unter 08171/90208.



Maß halten - Multiplikatorenschulung zur Suchtprävention

An Jugendarbeiter, Jugendsozialarbeiter, Lehrer und weitere Fachkräfte richtet sich die interaktive Multiplikatorenschulung „Maßhalten“, die der Verein "Keine Macht den Drogen e.V." im Quartierstreff Stein am 8. und 9. Juni in Kooperation mit dem TVJA durchführt. Zwei langjährig erfahrene Referenten geben ihre suchtpreventiven Erfahrungen an Erwachsene weiter, die mit Jugendlichen zwischen elf und 18 Jahren arbeiten. Das Ziel der zweitägigen Multiplikatorenschulung ist es, den Fachkräften Methoden zu vermitteln, mit welchen sie Jugendliche für Probleme im Zusammenhang mit Sucht und Drogenkonsum sensibilisieren und sie dazu bewegen können, sich aktiv mit dem Thema auseinander zu setzen. Alle weiteren Informationen zu diesem weitestgehend kostenfreien Angebot sind unter <http://www.kmdd.de/multiplikatorenschulung-suchtprevention.htm> abzurufen.

Quartiersmanagement

Blumenfest im Stadtteil Stein

Kurzentschlossene sind am 14. April herzlich eingeladen ab 11.00 Uhr beim Quartierstreff Stein dafür zu sorgen, dass es im Stadtteil noch schöner wird. Die Freiflächen am Steiner Ring 10 werden bepflanzt, es gibt eine Pflanzentauschbörse und Insektenhotels für die insektenfreundliche Blumenwiese in Stein werden gemeinsam mit dem Landesbund für Vogelschutz Tölz-Wolfratshausen gebaut. Am Vormittag wird auch der Bürgermeister und Mitglieder des Stadtrates zu Besuch am Quartierstreff sein. Am Rande des Festes wird das wunderbare Buch "Geschichte(n) in Stein geschrieben" der Öffentlichkeit vorgestellt.

Bundesweiter Tag der Städtebauförderung

Am 5. Mai gibt es vielfältige Aktionen in allen drei Sanierungsgebieten, zu denen wir schon heute herzlich einladen. Der Tag der Städtebauförderung wird um 11.00 Uhr am Quartierstreff Stein gestartet. Das verbindende Element für Stein, Neuer Platz und Johannisplatz ist der Auftritt des Sirenenchors. Bis in den Nachmittag hinein sind alle eingeladen, im Stadtteil zusammenzukommen, sich auszutauschen und gemeinsam die Nachbarschaft zu feiern.

WIR SIND STEIN

Dafür, dass sich gerade in Stein so viel bewegt, gibt es einige Gründe: am Neujahrstreffen von WIR SIND STEIN trafen sich viele bereits Engagierte, aber auch neue Gesichter, um über die Zukunft des Stadtteils zu sprechen. Das Quartiersmanagement stellte die für das Frühjahr geplanten Projekte vor: Seniorencafé und alles rund um das Projekt „Bunte Heimat – Stein blüht auf“.



Der Auftakt des Seniorencafés im Quartierstreff in Stein war ein voller Erfolg. Rund 70 Interessierte trafen sich Ende Januar zu Kaffee und Kuchen und diskutierten über die künftige Ausrichtung des Seniorencafés. Seither findet der Nachmittag für Senioren alle zwei Wochen immer dienstags um 14:30 Uhr statt und das mit unterschiedlichen Programmpunkten – gemeinsames Ostergesteck-Basteln, Kaffee & Kuchen oder Filmpremieren...

... mit der „Zeitreise in die Vergangenheit“ hat der Arbeitskreis Historisches Geretsried gleich einen Höhepunkt des bisherigen Jahres gesetzt. Die Filmvorführung von Gerhard Aumüller zur Historie von Stein lockte so viele Leute in den Quartierstreff, dass die ca. 80 Sitzmöglichkeiten beinahe ausgingen. Ein toller Filmernachmittag mit persönlichen Gesprächen bei Kaffee und Kuchen, der das große Interesse an der bewegten Vergangenheit des Stadtteils zeigte. Der Film kann auch käuflich erworben werden. Wenden Sie sich gerne dazu an das Quartiersmanagement Stein, wir vermitteln den Kontakt zum Autor.



Auch am Neuen Platz und am Johannisplatz bewegt sich was!

Kontaktpflege mit den Bewohnern, den Unternehmern und den Vertretern von Institutionen ist die Grundlage für erfolgreiches Quartiersmanagement. Natürlich waren die Mitarbeiter des TVJA auch hier sehr aktiv und können zudem in den Bürgersprechstunden besucht werden. Am Neuen Platz gab es mit den Akteuren des Stadtquartiers Anfang des Jahres eine Rückschau auf den Handwerklichen Weihnachtsmarkt 2017 und Überlegungen für Aktionen im laufenden Jahr. Zudem wird gemeinsam überlegt, wo sonst noch im Quartier städtebauliche Entwicklungen möglich sind. Auch am Johannisplatz fand ein Workshop statt bei dem diskutiert wurde, was es noch zu entwickeln gibt... es tut sich was!

INTEGRATION AKTIV

Dem eigenen Leben auf der Spur

Ein wichtiger Ansatzpunkt für Integration ist die Biographiearbeit. So veranstalten wir regelmäßig Veranstaltungen, um Raum für interkulturelle Begegnungen zu schaffen. Anlässlich des Weltfrauentages hat Integration aktiv am Sonntag 11. März zum Frauencafé ins Quartierstreff Stein eingeladen. Den "Liedern und Geschichten aus der Heimat" lauschten die rund 40 Besucherinnen und Besucher in ausgelassener Stimmung.



Bei Kaffee und Kuchen wurden nicht nur die vielfältigen Beiträge gebannt verfolgt, sondern auch die eigenen Heimatgeschichten ausgetauscht. So gab es Besinnliches aus einer Gastarbeiterfamilie, heitere Gedichte, Lieder aus Bayern und Niedersachsen, sowie eine Tanzeinlage der Tanzgruppe „Sternschnuppe“. Inge Klier, die geborene Egerländerin hatte extra Texte zum Thema Heimat verfasst, die sie mit viel Hingabe vortrug. Als Geretsrieder Pionierin erzählte sie, wie es war in den ersten Jahren nach dem Krieg: „Wir mussten damals alle zusammen halten und lernten so Toleranz gegenüber Fremden. Das sollte heute nicht anders sein.“

Viel Raum nahm im ersten Quartal die Fertigstellung des Integrationskonzeptes und die Netzwerkarbeit ein. In der Stadt bekannt zu werden, zu wissen, wer alles im Bereich Integration mit welchen Angeboten tätig ist, ist grundlegend um die Arbeit der Koordinationstelle erfolgreich weiter zu entwickeln.

JUGENDZENTRUM SAFTLADEN

Der Saftladen - das zweite Zuhause

Für viele Besucher ist das Jugendzentrum Saftladen zu ihren zweite Zuhause geworden. Dies macht sich nicht nur an den vielen Besucher, sondern vorallem am hohen Anteil der Stammesbesucher fest. So kommen wir dieses Jahr bisher auf durchschnittlich 65 Besucher pro Tag.

Wir erreichten bislang ca. 800 Jugendliche, davon sind etwa 300 Stammesbesucher, d.h. sie kommen wöchentlich in den Treff - ein Zeichen, dass die Jugend sich bei uns wohl fühlt.

Dies trifft auch auf unser "Saftladen-Baby" zu. Zwei Stammesbesucher, die jung Eltern geworden sind, kommen seit ein paar Monaten regelmäßig mit ihrem Nachwuchs zu uns.



Heimat wird im Saftladen auch sonst gross geschrieben

Seit letztem Jahr können die Besucher des Jugendzentrums einmal im Monat zusammen einen Film im Kinoraum schauen. So zeigten wir dieses Jahr passend zum Jahresthema Heimat die Komödien „Wer früher stirbt ist länger tot“ und "Eine ganz heiße Nummer“. Anschließend gibt es immer eine Diskussionsrunde, um sich über unterschiedliche Aspekte des Films auszutauschen.



Mitte März gab es im Saftladen vor dem offenen Betrieb an einem Sonntagvormittag ein traditionelles Weißwurstfrühstück mit allem was dazu gehört. Zusammen mit einigen Jugendlichen wurde alles vorbereitet und danach wurde geschlemmt. 45 Weißwürst, 25 Brezen, ein Pfund original Weißwurstsenf, jedoch nur 5 Bier sind bei bester Stimmung verputzt worden. Einhellige Meinung der 15 Teilnehmer: Das könnten wir doch öfter machen!

MOBILE JUGENDARBEIT

Bei Kälte, Sturm und Schnee ist's auf den Straßen ruhig, aber...

.. im Januar sorgten mehrere Hochdruckgebiete mit Föhneinfluss für erstaunlich mildes Wetter und somit für überdurchschnittlich gute Kontaktzahlen für diese Jahreszeit. Dagegen brachte der Februar knackig kalte Temperaturen und Schneefall, so dass deutlich weniger und kürzere Interaktionen bei den Außeneinsätzen in der aufsuchenden Jugendarbeit möglich waren. Auch der März war vom Winterwetter geprägt und ließ die Kontaktzahlen mit den Jugendlichen nur leicht ansteigen. Dementsprechend hat der Mobile Jugendarbeiter im vergangenen Quartal wie üblich bedarfsgerecht seine Arbeitszeit im Jugendzentrum Saftladen verdoppelt, ohne dabei allerdings seine regelmäßige Präsenz im öffentlichen Raum zu vernachlässigen.

Auch im Bereich der Netzwerkarbeit und Kooperationen war es im Winter recht ruhig, so konnte der Start in das neue Jahr für die interne Jahresplanung genutzt werden. Im März hat die erste und sehr gute Regionalkonferenz in unserem Sozialraum stattgefunden und am Gründonnerstag gab es das Kooperationstreffen der Streetworker des Landkreises, der Jugendgerichtshilfe und den Jugendsuchtberatern in Bichl. Dort wurden die aktuellen Entwicklungen in den verschiedenen Arbeitsbereichen und die gemeinsamen Einzel- und Langzeitfälle besprochen.

JUGENDTREFF EIN-STEIN

Das Ein-Stein kommt in die Jahre... Work hard, play hard

Wo sich viele Menschen aufhalten, entsteht viel Abnutzung. So auch bei uns im Jugendtreff. Die Wände waren deutlich durch Schuh- und Ballabdrücke gezeichnet. Der Boden war stark in Mitleidenschaft gezogen worden, mancher Fleck ging selbst durch Schrubben nicht mehr weg. Und manche Einrichtungs- und Spielgegenstände waren schlichtweg nicht mehr den aktuellen Anforderungen gewachsen.

Sie merken, wir schreiben in der Vergangenheit. Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene nutzten die kalten Wintermonate um das Innere des Ein-Steins wieder auf Vordermann zu bringen. Wände wurden neu gestrichen, die Theke erweitert, eine Boxarea eingerichtet und Sitzgelegenheiten neu angeordnet. Alle halfen zusammen und das Ergebnis kann sich nun wirklich sehen lassen – schauen Sie doch einfach mal vorbei und überzeugen sich selbst vom Ergebnis.



Farbe bekennen, an andere denken

Die Vernissage der Ausstellung „Farbe bekennen“ fand bereits im Dezember 2017 im Quartierstreff statt. Damit war das Projekt aber noch lange nicht abgeschlossen. „Farbe bekennen“, so waren sich die Kinder und Jugendlichen des Jugendtreffs wie auch die MitarbeiterInnen einig, bedeutet sich für eine gute Sache einzusetzen. Die BesucherInnen der Ausstellung wurden gebeten, das Straßenkinderprojekt „Fambul“ in Sierra Leone mit einer Spende zu unterstützen. Zur Freude der jungen Künstlerinnen konnten zahlreiche Bilder gegen eine Spende abgegeben werden. Insgesamt 269,95 € konnten Pater Lothar Bily, dem Direktor des Klosters Benediktbeuern, im Rahmen eines Ausfluges von sechs Teilnehmern des Projektes überreicht werden! Im Kloster Benediktbeuern konnten sich die jungen Künstler informieren, wie das gesammelte Geld eingesetzt wird. Als Höhepunkt nutzten die Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, Herrn Dr. Reuter über seinen mehrmonatigen Aufenthalt in Sierra Leone beim Straßenkinderprojekt zu interviewen.

Der Jugendsenat ist da!

Wir haben gewählt. Das Ein-Stein arbeitet nun wieder stärker nach jugendpartizipativen Leitlinien. Aus der Schar der Besucher selbst kam der Wunsch nach mehr Selbstwirksamkeit. So wurde nach einer zügigen Vorbereitungsphase ein demokratisch gewählter Jugendrat aufgestellt. Einzige Vorgabe der PädagogInnen: Der Jugendrat muss nach Möglichkeit paritätisch besetzt und jede Altersgruppe in gleichem Umfang vertreten sein. Seit zwei Monaten treffen sich die Jugendlichen in regelmäßigen Abständen und entscheiden über aktuelle Themen. Die Wünsche der anderen Treff-Besucher haben die Senatsmitglieder dabei immer im Hinterkopf.



So steht nun beispielsweise ein Bubblefußball-Turnier an, der Thekenverkauf und die Altersregelung wurden geändert und auch über mögliche Ausflugsziele beratschlagt.

In den Jugendsenat gewählt wurden: Sylvanna und Stella Kotré (Jg. 2009), Ilona Soltesz (Jg. 2004), Dzahmil Garib (Jg. 2005), Rahel Scherer (Jg. 2002) Denis Blazevic (Jg. 2001), Rajana Saydulaeva (Jg 2000), Paul Gerdt (Jg 1997) sowie Georgios Saridis (Jg. 1998).

UNSERE ANGEBOTE AUF EINEN BLICK

Jugendtreff Ein-Stein

Steiner-Ring 22a, 82538 Geretsried
Tel: 08171/9978088, Fax: 08171/9978089
ein-stein@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Montag u. Donnerstag: 16:30 Uhr - 21:30 Uhr Freitag: 16:30 Uhr - 22:00 Uhr
Samstag: 16:00 Uhr - 22:00 Uhr

Koordinationsstelle Integration aktiv

Steiner Ring 24, 2538 Geretsried
Tel: 08171/9266535
Mobil: 01523/4260325
iag@jugendarbeit-geretsried.de

Jugendzentrum Saftladen

Adalbert-Stifter-Straße 15, 2538 Geretsried
Tel: 08171/51192, Fax: 08171/3490000
saftladen@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Dienstag u. Mittwoch: 16.00 Uhr - 21.30 Uhr Freitag: 16.00 Uhr - 22.00 Uhr
Sonntag: 15.00 Uhr - 20.00 Uhr

Mobile Jugendarbeit Geretsried

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel. u. Fax: 08171/3490000
Mobil: 0151/40335064
mja@jugendarbeit-geretsried.de

Schulsozialarbeit an der Staatl. Realschule

Adalbert-Stifter-Straße 14, 82538 Geretsried
Tel.: 08171/919987
Mobil: 0152/29254639
Fax: 08171/3490000
schulsozialarbeit.rs@jugendarbeit-geretsried.de

Sprechzeiten

Montag bis Donnerstag 08:00- 13:30

Quartiersmanagement Stadtteil Stein, Neuer Platz, Johannisplatz

Kontakt über die Geschäftsstelle
Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel.: 08171/90208
Fax: 08171/3490000
qm-stein@jugendarbeit-geretsried.de
qm-neuerplatz@jugendarbeit-geretsried.de
qm-johannisplatz@jugendarbeit-geretsried.de

Radlwerkstatt am Jugendzentrum Saftladen

Kontakt über die Geschäftsstelle
Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried
Tel.: 08171/90208
radlwerkstatt@jugendarbeit-geretsried.de

Öffnungszeiten:

Frühjahr - Herbst bei guter Witterung, Mittwochs: 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE

- Mittwochs, 15:00-17:00 Uhr: Kultu(h)werkstatt im Jugendtreff Ein-Stein
- Mittwochs, 17:00-19:00 Uhr: Bürgersprechstunde am Johannisplatz
- Donnerstags, 16:00-18:00 Uhr: Bürgersprechstunde im Quartierstreff Stein
- Freitags, 13:00-15:00 Uhr: Bürgersprechstunde am Johannisplatz
- Freitags, 14:00-16:00 Uhr: Einsteiger für alle Kids von 6 bis 11 Jahren im Jugendtreff Ein-Stein
- Freitags, 16:00 Uhr: offene Holzwerkstatt für Kinder ab 8 Jahren im Jugendzentrum Saftladen (Achtung: am 20.4. keine Öffnung!)
- Bitte beachten Sie auch den Terminkalender auf unserer Internetseite mit weiteren Veranstaltungen, z.B. am 3. Mai die Museumsführung "Flucht und Vertreibung – Integration und neue Heimat" sowie am 7. Mai die Multiplikatoren-Schulung zu interkultureller Biographiearbeit.

HILFE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IN GERETSRIED

Sie wollen Kinder und Jugendliche unterstützen? Selbst tatkräftig mit anpacken? Wollen anderen Menschen etwas Gutes tun? Der Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit und seine Mitarbeiter wissen um viele kleinere und größere Problemlagen. Gerne geben wir Ihnen Tipps, wie Sie sich z.B. im Bereich der Sprachförderung aktiv einbringen können, wo Ihre Spenden gut angelegt sind oder in welcher Art Sie sonst helfen können!

Impressum:

Herausgeber: Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

V.i.S.d.P.: Geschäftsführer Rudi Mühlhans

Redaktion: Rudi Mühlhans, unter Mitarbeit von Kerstin Halba, Sandra Mader, Lidwina Schöffmann, Sibylle Ulbrich, Christian Lotz, Michael Mock u.a.

Trägerverein Jugend- und Sozialarbeit Geretsried e.V.

Adalbert-Stifter-Straße 15, 82538 Geretsried

Tel: 08171/90208, Fax: 08171/3490000

Die Geschäftsstelle ist i.d.R. Montag – Donnerstag von 8.00 Uhr – 12.30 Uhr sowie nach Terminvereinbarung besetzt.

Tel.: 08171 / 90208, Fax: 08171 / 3490000,

Mail: gf@jugendarbeit-geretsried.de

www.jugendarbeit-geretsried.de

Erscheinungsweise „Neues aus der Jugendarbeit“: alle 3 Monate

Liebe Leserinnen und Leser!

Schön, dass Sie sich die Zeit für „Neues von der Jugendarbeit“ genommen haben. Wir hoffen, Sie gut informiert zu haben. Bitte empfehlen Sie unseren Rundbrief weiter. Um in den Verteiler aufgenommen zu werden, bitten wir um Eintragung unter www.jugendarbeit-geretsried.de.

...FÜR DICH UND DEINE STADT!
